

Die Zahlungsbilanzstatistik
der Bundesrepublik Deutschland
Inhalt, Aufbau und methodische Grundlagen
2. Auflage

Inhaltsverzeichnis

Seite

I. Überblick

A. Inhalt und Aufbau der Zahlungsbilanz	1
B. Die Zahlungsbilanzstatistik der Bundesrepublik Deutschland	3
1. Entwicklung der Zahlungsbilanzstatistik in Deutschland	3
2. Die deutsche Zahlungsbilanz heute — Zahlen und Relationen	6
3. Das verfügbare Datenmaterial und seine Fundstellen	7
C. Zur Interpretation der Zahlungsbilanz	9
1. Zusammenhang der Leistungsbilanz mit anderen gesamtwirtschaftlichen Größen	9
2. Der Kapitalverkehr und seine Struktur	14
3. Auslandsposition der Bundesbank und Zahlungsbilanzausgleich	18

II. Methodische Grundlagen der deutschen Zahlungsbilanzstatistik

A. Grundbegriffe und Grundregeln	23
1. Die Zahlungsbilanzdefinition des Internationalen Währungsfonds (IWF)	23
2. Das In- und Ausländerkonzept	24
3. Der Begriff der „Transaktion“	26
4. Buchungsregeln	27
5. Bewertungs- und Konversionsfragen	29
6. Zeitpunkt der Erfassung	32
7. Sachliche Gliederung nach Art der Leistung oder der Kapitalanlage	33
8. Sektorengliederung	34
B. Die Quellen der Zahlen und ihre Besonderheiten	37
1. Überblick über die Quellen	37
2. Die Außenhandelsstatistik des Statistischen Bundesamtes	37

3. Die Statistik des Auslandszahlungsverkehrs.. . . . /	43
4. Bestandsmeldungen der Kreditinstitute sowie der Unternehmen, Privatpersonen und öffentlichen Stellen.	45
5. Bestands- und Veränderungsangaben für die Netto-Auslandsposition der Deutschen Bundesbank.	48

III. Gliederung und Inhalt der deutschen Zahlungsbilanz

im einzelnen

A. Gliederung nach Transaktionsarten-	49
1. Die Leistungsbilanz	49
a) Die Handelsbilanz	49
b) Die Dienstleistungsbilanz	55
c) Die Übertragungsbilanz	73
2. Die Kapitalbilanz	79
a) Inhalt- und Gliederung der Kapitalbilanz	79
b) Die Bilanz des langfristigen Kapitalverkehrs	80
c) Die Bilanz des kurzfristigen Kapitalverkehrs	86
3. Die Veränderung der Netto-Auslandsposition der Deutschen Bundesbank und ihr Ausgleichsposten	91
a) Der Inhalt der Netto-Auslandsposition der Deutschen Bundesbank	91
b) Der Ausgleichsposten zur Netto-Ausgleichsposition der Deutschen Bundesbank	94
c) Bewertungsfragen	95
4. Der Restposten	96
B. Die regionale Gliederung	97
1. Warenhandel	97
2. Dienstleistungen	99
3. Übertragungen	101
4. Langfristiger Kapitalverkehr	101
5. Kurzfristiger Kapitalverkehr	102
6. Netto-Auslandsposition der Deutschen Bundesbank und Restposten	102

Anhang:	
I. Rechtliche Grundlagen	103
II. Verzeichnis ¹⁾ der Meldevordrucke	133
III. Leistungsverzeichnis	135